

## **Lagebericht 2018**

Gesellschafter der Elementerra GmbH (Elementerra) sind die Energie AG Iserlohn (53,24 %), die Stadtwerke Plettenberg GmbH (42,45 %) und die AquaMagis Plettenberg GmbH (4,31 %). Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, der Handel und Dienstleistungen aller Art im Bereich der Energieversorgung.

Die Gesellschaft betreibt die in 2011 von den Gesellschaftern errichteten Freiflächenphotovoltaikanlagen in Fischbach, Rheinland-Pfalz.

### **Geschäftsverlauf**

Im Geschäftsjahr 2018 wurde die Erzeugung von regenerativem Strom aus den Photovoltaikanlagen in Fischbach mit 408 T€ vergütet und lag damit aufgrund der überdurchschnittlichen Sonneneinstrahlung über dem Vorjahreswert (Vj. 386 T€). Insgesamt erzeugten die Anlagen in 2018 1.906.672 kWh (Vj. 1.828.760 kWh) regenerativen Strom. Für die bedarfsgerechtere Nutzung wird ab Mai 2018 der erzeugte Strom an der Strombörse über einen Direktvermarkter gehandelt. Der Direktvermarkter vergütet den sogenannten Marktwert abzüglich eines Dienstleistungsentgelts. Vom Netzbetreiber wird zusätzlich die Marktprämie erstattet. Auch wenn die Börsenpreise schwanken, entsprechen die spezifischen Erlöse aus der Direktvermarktung mindestens der Höhe der EEG-Vergütung.

Die routinemäßige Wartung der Anlage wurde in 2018 durch die Firma SPIE SAG GmbH, Waldbröl, durchgeführt.

### **Vermögens- und Finanzlage**

Die Bilanzsumme beträgt 2.331 T€ (Vj. 2.473 T€). Auf der Vermögensseite haben die Photovoltaikanlagen mit 2.131 T€ einen Anteil von 91 % an der Bilanzsumme. Das gezeichnete Kapital und die Kapitalrücklage betragen insgesamt 2.147 T€; sie decken in voller Höhe das langfristige Anlagevermögen. Die Eigenkapitalquote liegt bei 97 %. In 2018 erfolgte mit Umlaufbeschluss der Gesellschafterversammlung vom 05.10.2018 eine Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 160 T€.

### **Ertragslage**

Den Erträgen von insgesamt 408 T€ (Vj. 387 T€) stehen betriebliche Aufwendungen von 77 T€ (Vj. 92 T€) gegenüber. Nach Abzug der Abschreibungen auf Sachanlagen von 164 T€ und der Steuern vom Einkommen und Ertrag von 48 T€ wird für das Geschäftsjahr 2018 ein Jahresüberschuss von 119 T€ (Vj. 93 T€) ausgewiesen.

Die positive Abweichung zur Wirtschaftsplanung lässt sich insbesondere auf die gegenüber einem Normjahr überdurchschnittliche Sonneneinstrahlung zurückführen.

### **Ausblick**

Für 2019 wird ein positives Ergebnis auf dem Niveau von 2017 erwartet.

Technischen Risiken werden durch entsprechende Instandhaltungs- und Investitionsplanung begegnet. Eine Überprüfung der gegenwärtigen Lage der Gesellschaft hat ergeben, dass keine den Fortbestand gefährdenden Risiken vorliegen.

Iserlohn, den 15.03.2019

Elementerra GmbH

Dr. Uwe Allmann  
Geschäftsführer

Dr. Klaus Weimer  
Geschäftsführer